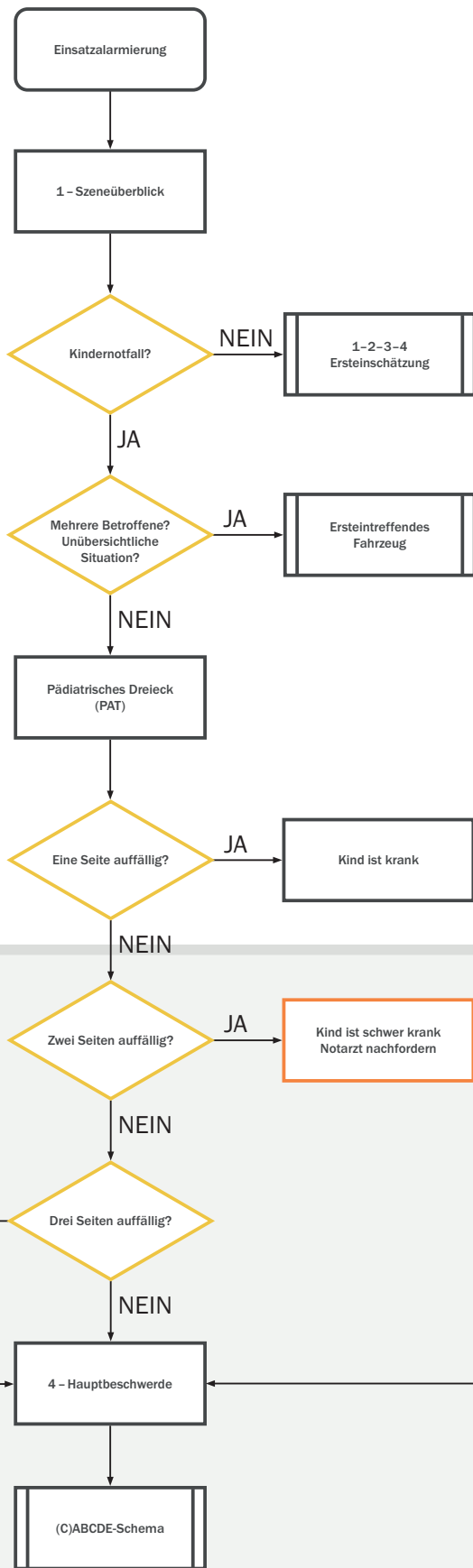


1-PAT-4 Ersteinschätzung



1 - Szeneüberblick

- Ist die Einsatzstelle sicher?
- Ist die Schutzausrüstung für mich und mein Team ausreichend?
- Wie viele Personen sind betroffen?
- Sind weitere Kräfte oder Ressourcen erforderlich?
- Ist ein Verletzungs- oder Ereignismechanismus erkennbar?
- Ist eine Lagemeldung erforderlich?

Mögliche Maßnahmen

- Rückzug
- Schutzausrüstung anlegen/ergänzen
- Lagemeldung abgeben

Pädiatrisches Dreieck (PAT)

Beurteilung aus der Ferne

Erscheinungsbild – Aussehen und Verhalten

- Tone (Tonus) – Körperhaltung (Schonhaltung, Muskelspannung, Körpersprache)
- Interaction (Interaktion) – Bewusstsein (normal, verlangsam, fehlend)
- Consolability (Tröstbarkeit)
- Look (Blick) – Blickkontakt (Wachsamkeit, starrer Blick, glasige Augen, ...)
- Speech (Sprache oder Schreien)

→ Das Kind ist anders als sonst

Atmung – Atemarbeit

- Auffällige Atemgeräusche
- Auffällige, atemerleichternde Körperhaltung
- Einziehungen
- Nasenflügeln

Hautdurchblutung – Hautfärbung (blass, marmoriert, zyanotisch, Flecken)

- ### Mögliche Maßnahmen
- Manueller Druck auf stark blutende Wunde(n)
 - Bewegungsverbot
 - Sauerstoff-Algorithmus anwenden

4 - Hauptbeschwerde

- Berufsgrund erfragen
- Leitsymptom(e) identifizieren

Mögliche Maßnahmen

- Situationsgerechte Positionierung

Notarzt/Transport

- Bei kritisch kranken oder verletzten Personen frühzeitig ein höherwertiges Rettungsmittel oder den Notarzt nachalarmieren und den Transport einleiten

ALARM NOTARZT

SAUERSTOFF

